

Weitere qualitativ vorbildliche Projekte und innovative Ideen zur Prävention, Gesundheitsförderung und Gesundheitsversorgung in Nordrhein-Westfalen sowie die Preisträger der vorangegangenen Jahre finden Sie in der 2006 eingerichteten Projekt-Datenbank.

#### Die Projekt-Datenbank

- würdigt innovative und qualitätsgesicherte Projekte und macht diese bekannt
- fördert die Adaption und Verbreitung Erfolg versprechender Ansätze in Nordrhein-Westfalen
- regt zu neuen und kreativen Entwicklungen an und verbessert die Qualität des Gesundheitswesens
- unterstützt die Netzwerkbildung in der Gesundheitsförderung, Prävention und Gesundheitsversorgung in Nordrhein-Westfalen

**Landesinitiative**  
**„Gesundes Land Nordrhein-Westfalen“ – ein Gewinn für alle!**

Jetzt bereits vormerken:  
Neue Ausschreibung in 2017 – nehmen auch Sie teil!

#### Kontakt

Landeszentrum Gesundheit Nordrhein-Westfalen  
Geschäftsstelle Gesundes Land Nordrhein-Westfalen  
Gaby Schütte  
Gesundheitscampus-Süd 9  
44801 Bochum  
Tel.: 0234 91535-1400  
Fax: 0234 91535-2903

GesundesLand-NRW@lzg.nrw.de  
[www.GesundesLand.NRW.de](http://www.GesundesLand.NRW.de)

**Weitere Informationen zum Gesundheitspreis unter:**  
[www.GesundesLand.NRW.de](http://www.GesundesLand.NRW.de)



### **Gesundheitspreis Nordrhein-Westfalen. Preisträger 2016**

Ärztammer Nordrhein  
AOK Rheinland/Hamburg

“Ich kenn mich aus“ – Unterrichts- und Schulgestaltung zum Themenfeld Gesundheit unter Berücksichtigung des Aspektes Inklusion.

## “Ich kenn mich aus“ – Unterrichts- und Schulgestaltung zum Themenfeld Gesundheit unter Berücksichtigung des Aspektes Inklusion.

### Gesundheitspreis Nordrhein-Westfalen

Der Gesundheitspreis Nordrhein-Westfalen wird jährlich im Rahmen der Landesinitiative „Gesundes Land Nordrhein-Westfalen – Innovative Projekte im Gesundheitswesen“ durch das Gesundheitsministerium verliehen.

Im Rahmen eines Wettbewerbes werden Akteurinnen und Akteure des Gesundheitswesens eingeladen, sich mit innovativen Projekten an einer thematischen Schwerpunktausschreibung und einer allgemeinen Ausschreibung zu beteiligen.

Qualitativ hochwertige Ansätze werden in die Landesinitiative aufgenommen und herausragende Projekte mit dem Gesundheitspreis Nordrhein-Westfalen ausgezeichnet.

Die aufgenommenen oder ausgezeichneten Projekte zeigen, dass durch innovative Ansätze der Gesundheitsförderung, Prävention und Gesundheitsversorgung

- Gesundheit erhalten und gestärkt wird,
- das Gesundheitswesen weiterentwickelt wird und
- ambulante sowie stationäre Versorgungsangebote verbessert werden können.

Der Schwerpunkt der Ausschreibung 2016 lautete:

**„Gesundheitsversorgung umfassend verbessern: Selbstbestimmung von Patientinnen und Patienten stärken!“**

### Ziel und Zielgruppe

Ziel des Grundschulprojektes ist es, Kindern mit Förderbedarf (Lernen, Geistige Entwicklung, Sprache) und Kindern mit Deutsch als Zweitsprache in ihren besonderen Lebenssituationen den Zugang zur medizinischen Vorsorge und Versorgung zu erleichtern.

Das Projekt will alle Kinder in die Lage versetzen, eigene Wünsche, Bedürfnisse und Befindlichkeiten rund um den eigenen Körper zu formulieren und diese zielgerichtet zum Beispiel im Arzt-Patienten-Kontakt einzusetzen.

### Methode

- Bereitstellung von Medien für Grundschul Kinder in drei Differenzierungsstufen und daher speziell geeignet für Kinder mit Förderbedarf und für Kinder mit Deutsch als Zweitsprache.
- Multiplikatorinnen- und Multiplikatoren-Schulung für Lehrkräfte/Erzieherinnen und Erzieher zum Einsatz der Materialien in der Klasse oder im Offenen Ganztage.
- Einsatz von Patenärztinnen und -ärzten, die den Projektlehrkräften fachlich beiseite stehen und z. B. Elternabende und Unterrichtsbesuche durchführen.
- Schriftliche Informationen für Eltern über das Projekt in Form von Elternbriefen wie auch ein Newsletter in verschiedenen Sprachen.
- Information der Eltern über Vorsorgeuntersuchungen, Impfen und andere Gesundheitsthemen, z. B. im Rahmen von Elternclubs, Elternarbeit mit dem Fokus auf Eltern, die Deutsch als Zweitsprache sprechen.

### Ergebnisse

- Verbesserung der Gesundheits- und Sprachkompetenz zu Vorsorge und Gesunderhaltung.
- Auf- und Ausbau von Wissen über den menschlichen Körper.
- Entwicklung der Fähigkeit, eigene Befindlichkeiten im Hinblick auf Gesundheit und Krankheit (z. B. Gefühle, körperliche Symptome) wahrnehmen und ausdrücken zu können.
- Entwicklung kommunikativer Kompetenzen rund um den Arzt-Patienten-Kontakt durch speziell aufbereitete (Bilder-)Geschichten.
- Förderung des bewussten Erlebens von Selbstsicherheit und eigener Sachkompetenz sowie Reduktion von Ängstlichkeit vor dem Arztbesuch.
- Auf- und Ausbau eines ersten Orientierungswissens über Institutionen, Berufsgruppen und Aufgaben im Gesundheitswesen.

### Kontakt und weitere Informationen:

Ärztammer Nordrhein K. d. ö. R.  
Sabine Schindler-Marlow  
Tersteegenstr.9  
40474 Düsseldorf  
Tel.: 0211 43022030  
sabine.schindler-marlow@aekno.de  
<http://www.gesundmachtschule.de>

